

Tagesordnung I Punkt 10 der öffentlichen Sitzung am 08. Dezember 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-01-0020

Ball des Sports

Beschluss Nr. 0437

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass:

1.1 die Resonanz auf den Ball des Sports sowohl für die Sporthilfe als auch für die Landeshauptstadt Wiesbaden sehr positiv ist,

1.2 sich die Landeshauptstadt Wiesbaden intensiv darum bemüht, auch in den nächsten Jahren Gastgeber des Balles des Sports zu bleiben,

1.3 in ersten Gesprächen die Deutsche Sporthilfe signalisiert hat, dass man sich dort grundsätzlich vorstellen kann, den Ball des Sports auch für die Jahre 2012 und 2013 in Wiesbaden auszurichten.

2. Der Magistrat wird aufgefordert mit der Deutschen Sporthilfe über eine Ausrichtung des „Ball des Sports“ für die Jahre 2012 und 2013 in Wiesbaden zu verhandeln und ggf. unter den folgenden Konditionen abzuschließen:

Die Landeshauptstadt beteiligt sich - wie in den vergangenen Jahren - an den Kosten für den jeweiligen „Ball des Sports“.

a. Dazu gehört insbesondere die Miete der Rhein-Main-Hallen sowie die ver- und Entsorgungskosten. Dazu fallen Kosten in Höhe von 300.000 € (zzgl. MwSt) an.

b. Die Landeshauptstadt Wiesbaden beteiligt sich an dem Programm (analog der Vorjahre) mit einem Beitrag in Höhe von 100.000 € (zzgl. MwSt).

c. Weitere Kosten fallen für den Shuttledienst an. Dafür fallen Jahr Kosten in Höhe von rund 5000€ (zzgl. MwSt) p. a. an.

3. Daneben werden - wie bisher - die im Spielbankvertrag für diesen Zweck vorgesehenen Finanzmittel von T€ 200 p. a. eingesetzt.

4. Der Magistrat (Dezernat I) wird beauftragt, die erforderlichen Mittel zum nächsten Haushaltsplan anzumelden.

5. Die Einrichtung der Steuerungsgruppe, die sich aus Vertretern der Sporthilfe und der Landeshauptstadt Wiesbaden zusammensetzt, hat sich bewährt und soll weiter fortgesetzt werden.

(antragsgemäß Magistrat 07.12.2010 BP 0939)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .12.2010

Horschler
Vorsitzender